

Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kita

Weiterbildung für Erzieher*innen

2023

GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG



bildungswerk
ver.di in Niedersachsen e.V.

CERT IT
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

QuBE

Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kita

Weiterbildung für Erzieher*innen

Alle Angebote im Überblick

- Angebot 1
Ich sag nein, lass es sein – Herausforderungen im grenzsensiblen Umgang mit Kindern
Datum: 25. Januar 2023
- Angebot 2
GuK – Gebärdenunterstützte Kommunikation
Datum: 01.02.2023 **und** 15.02.2023 **und** 08.03.2023 online
- Angebot 3
100 Sprachen hat das Kind - Die vielfältigen Ausdrucksweisen der Kinder
Datum: 10. Oktober 2023
- Angebot 4
Moderne Medienheld*innen – Über Medienfiguren Zugang zu aktuellen Themen der Kinder bekommen
Datum: 01. März 2023
- Angebot 5
Die Kunst des Fragens für Leitungen 2 - Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung in der Kita
Datum: 07. März **und** 14. März 2023 (halbtags, online)
- Angebot 6
„Ist das noch normal?“ Doktorspiele und frühkindliche Entwicklung
Datum: 14. April 2023
- Angebot 7
Entenfeder, Löwenzahn - Fingerspiele, Reime und kleine Spiele für die Sinne – für die Krippe
Datum: 02. Mai 2023
- Angebot 8
Goldmund und Zungenzauber - Mit kleinen Theaterspielen Freude an der Sprache wecken
Datum: 24. Mai 2023
- Angebote 9 und 10
Wörterzauber statt Sprachgewalt
Datum: 04. Oktober 2023 **oder** 05. Oktober 2023
- Angebote 11
GuK – Gebärdenunterstützte Kommunikation
Datum: 27.11.2023

GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG



bildungswerk
ver.di in Niedersachsen e.V.

Ansprechpartnerin:
Natalia Bock
Tel.: 04131 40946-13

QuBE | Qualifizierung und Bildung für Erwachsene
im Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e.V.
Goseriede 10 | 30159 Hannover
Tel. 0511 12400-400
E-Mail: info@erfolgreich-weiterbilden.de



„Ich sag nein, lass es sein“ – Herausforderungen im grenzsensiblen Umgang mit Kindern

Angebot 1

Bild: Pexels / MART PRODUCTIONS

Termine:	25. Januar 2023 09:00 – 17 Uhr
Ort:	Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referent:	Kenneth Dittmann-Haselhorst Dozent - Moderator - syst. Berater
Seminarnummer:	76 230 014

Theorie, Konzept und Praxis einer grenzwahrenden Pädagogik

Was ist eigentlich dieser grenzsensible Umgang? Was hat es mit dem Schutz vor sexualisierter Gewalt aber auch mit Demokratiebildung zu tun? Und wie kommen wir dort hin?

In diesem Workshop erhalten Sie Hintergrundwissen zur Herkunft und Reichweite des grenzwahrenden Ansatzes, der Verschränkung mit Schutzkonzepten und Verhaltenskodexi und sie erfahren, erarbeiten und sammeln Praxisideen für ein grenzwahrendes Miteinander. Sowohl für die tägliche pädagogische Arbeit mit den Kindern als auch für die Begleitung und Beratung der Eltern erfahren Sie in dieser Fortbildung Wissen, Handlungskompetenz und Austausch zu diesem wichtigen kindlichen Entwicklungsfeld.

Die Reflektion der eigenen pädagogischen Haltung und des eigenen Wirkens steht in direkter Verbindung mit der grenzsensiblen Pädagogik und ist damit ein weiterer Schwerpunkt in diesem Seminar.

Methoden

- Aufstellungen und Positionierungen zur Sensibilisierung
- Gruppen und Kleingruppen für hohen Praxisbezug
- Einzel- und Paarseittings für reflektive Prozesse
- Visualisierungen zur Erhöhung der Wiederabrufbarkeit
- Materialbörse

GuK – Gebärdenunterstützte Kommunikation

Angebot 2

Bild: Pexels / MART
PRODUCTION

Termin:	01. Februar 2023 15:00-16:30 Uhr / 15. Februar 2023 15:00-18:30 Uhr / 08. März 2023 15:00-16:30 Uhr
Ort:	Online
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin:	Annett Leisau Diplom Sozialpädagogin, System. Business Coach, Dozentin
Seminarnummer:	76230018

Innerhalb der normalen Sprachentwicklung geht der Gebrauch von Gesten dem Gebrauch der gesprochenen Sprache voraus und spielt bei allen Kindern eine wichtige Rolle für die Kommunikation. Schon kleine Kinder zeigen auf Dinge, die sie erreicht bekommen möchten, heben die Arme, um hochgenommen zu werden oder schütteln mit dem Kopf und stampfen auf, wenn sie anderer Meinung sind.

Die Benutzung von Gesten ist demnach eine normale entwicklungstypische Kommunikationsform – verbale Sprache und Gestik sind in sehr vielen Situationen untrennbar (häufig unbewusst) miteinander verbunden. Aufbauend auf der natürlichen Gestik der Kinder fördert der bewusste Einsatz von konkreten Gesten und Gebärden die Ausdrucksfähigkeit des Kindes und ermöglicht es insbesondere den Kindern, die entweder aufgrund einer körperlichen Einschränkung oder aufgrund zu geringer Sprachkenntnisse, die deutsche Sprache noch nicht umfangreich nutzen können.

Diese Fortbildung gibt Ihnen einen umfangreichen Einblick zur Bedeutung und den Gestaltungs- und Einsatzmöglichkeiten der gebärdenunterstützten Kommunikation (GuK) während des Kindergartenalltags.

Darüber hinaus werden wesentliche Bezugspunkte zur kindlichen Sprachentwicklung hergestellt.

Sie erlernen erste Gebärden anhand von Fingerspielen und Liedern und besprechen die Einführung weiterer Gebärden in dem Kita-Alltag.

Inhalt:

- Bedeutung von Gesten für den Spracherwerbsprozess
- Einsatzmöglichkeiten der GUK im Kindergartenalltag
- Üben erster Gebärden und Tipps für die weiteren Lernmöglichkeiten
- Erste Lieder und Fingerspiele mit der GUK

Online:

1. Tag - Theoretische Einführung
2. Tag - Praktische Einführung, erste Gebärden und Anwendungsbeispiele
3. Tag - Reflexion der ersten Einsätze in der Kita

100 Sprachen hat das Kind

Die vielfältigen Ausdrucksweisen der Kinder

Angebot 3

Bild: Pexels / MART PRODUCTION

Termin: 10. Oktober 2023 | 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten: Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin: Esther Wagner | Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation & Gestalttherapeutin,
 Freiberufliche Referentin in Kindertagesstätten und Schulen
Seminarnummer: 76 230 009

Eine der Absichten von Reggio-Pädagogik ist es, den 100 Sprachen des Kindes Ausdrucksmöglichkeiten zu bieten. Dieses Anliegen wird durch sinnvolle Raumstrukturen gesichert und durch eine Lernumgebung, die mit ausdifferenzierten Materialien bestückt ist. Das Bild vom Kind als Akteur seiner Entwicklung ist eine wesentliche Grundlage der pädagogischen Haltung; das Kind wird in seiner Gesamtpersönlichkeit, in seiner Autonomie, Aktivität und Kompetenz gefördert. Durch wahrnehmende Beobachtung der Kinder und durch Dialog mit ihnen greift Reggio-Pädagogik deren Themen auf intellektueller, sozialer und emotionaler Ebene auf. So entsteht die Projektarbeit. Durch Dokumentation und ästhetische Präsentation der Bildungsprozesse werden die kindlichen Aktivitäten gewürdigt und die unterschiedlichen Kompetenzen sichtbar.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der reggianischen Art und Weise, eine Lernumgebung bewusst zu gestalten. Zum einen mit einem Gesamt-Raumkonzept, zum anderen mit der Auswahl von ästhetischen Bildungsmaterialien, die vielfältige Möglichkeiten für individuelles und soziales Lernen bieten. Das Seminar ist eine Mischung aus theoretischen Grundlagen und praktischen Erfahrungsphasen mit anschließendem Austausch. Daraus ergeben sich neue Impulse für Ihre eigene pädagogische Praxis.

Themen:

- Die Wirkung unserer Sprache
- Was ist soziale Sprache und was ist persönliche Sprache?
- Vollständige, direkte Aussagen
- Worte, die wir weglassen können
- Sprache in Konfliktsituationen – Grenzen zeigen ohne zu verletzen
- Die Definitionsmacht der Erwachsenen

Lernziele:

Die Fachkräfte lernen die theoretischen Inhalte konkret in der Raumgestaltung und Lernumgebung umzusetzen. Sie bekommen Ideen und Praxisbeispiele an die Hand, die Ihnen als "Werkzeug" im Alltag dienen und sie in ihrem Team unterstützen können.

Methoden:

Die Fachkräfte erlernen Methoden aus der systemischen Theorie.

Mit Hilfe dieser Methoden können sie:

- Die Thematik in ihrem Team selbstständig einbringen,
- Eine Ist-Analyse ihrer pädagogischen Arbeit in Bezug auf Sprachentwicklung selbst erstellen,
- Perspektiven ausarbeiten,
- Reflexionsfragen stellen, die inhaltliche Überlegungen im Team herausfordern

Moderne Medienheld*innen – Über Medienfiguren Zugang zu aktuellen Themen der Kinder bekommen

Angebot 4

Bild: Pexels / MART PRODUCTION

Termin:	01.März 2023 09:00 - 16:00 Uhr
Ort:	Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin:	Mia Guttormsson Medienpädagogin
Seminarnummer:	76 230 012

Kinder und Jugendliche sind fasziniert von ihren Medienfiguren, sei es aus dem Fernsehen, aus Computerspielen, von YouTube oder aus Büchern. Gemeinsam wird ein Blick auf die Medienheldinnen und -helden der Kinder geworfen: Was macht deren Reiz aus?

Welche Bedeutung haben sie für die Kinder?

Wie können wir diese Faszination in unserer pädagogischen Arbeit nutzen?

In diesem Workshop lernen wir die mediatisierten Lebenswelten der Kinder kennen und schauen dabei auch, wie vielfältig die Medienlandschaft ist und welche positiven Beispiele es gibt. Kritisch betrachten wir die Vorbildfunktion der Medienfiguren hinsichtlich Stereotypen und kommerziellen Interessen. Gemeinsam werden Möglichkeiten ausprobiert, wie wir über die Medienfiguren mit Kindern sowohl kreativ als auch kritisch arbeiten können.

Dafür lernen Sie auch Methoden, Apps, Software und viele Tipps und Tricks kennen.

Inhalte:

- Bedeutung der Medienheldinnen und -helden
- aktiv und kreativ diese Themen mit Medien bearbeiten: Software und Tipps & Tricks
- Theorie und Diskussionsanteile mit Beispielen aus der Praxis
- aktive Phasen zum Selberausprobieren einzelner Methoden und Umgang mit Technik

Die Kunst des Fragens für Kitaleitungen 2

Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung in der Kita

Angebot 5

Bild: Pexels / MART PRODUCTION

Termin:	07.März und 14.März 2023 jeweils 15:00 - 19:00 Uhr
Ort:	Online
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referent:	Thorsten Schmitt Diplom Pädagoge, Konfliktberater in der Positiven Psychotherapie, Coach, Systemischer Berater, Trainer Konfrontative Pädagogik, Referent für Sozial-Kompetenz-Trainings und Gewaltprävention/SPFZ und LSJV RL
Seminarnummer:	76 230 011

Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung in der Kita: **„Nur wenn ich gut zu mir selbst bin, kann ich auch gut zu anderen sein!“**

Vertiefungsseminar für Kitaleitungen

Die persönliche Präsenz und lösungsorientierte Haltung des Beratenden sind entscheidende Faktoren in der systemischen Gesprächsführung. Daher ist es notwendig, sich der eigenen Ressourcen und Kompetenzen aber auch Grenzen der Beratung immer wieder bewusst zu machen und diese zu kennen. In diesem vertiefenden Workshop wollen wir uns gezielt auf schwierige Konstellationen in der Kommunikation konzentrieren.

Menschen, die selbst in kritischen Handlungs- bzw. Gesprächssituationen handlungsfähig bleiben, werden als kompetent erlebt. Diese systemische Kompetenz beruht auf dem Wissen um das eigene Können, eine emotional-moralische Präsenz und ein gutes Emotions- und Stressmanagement. Hinzu kommt die Kenntnis geeigneter systemischer Konfliktanalysestrategien.

In diesem Seminar wollen wir uns daher mit dem wichtigsten Faktor in der systemisch-lösungsorientierten Gesprächsführung auseinandersetzen, nämlich ihrer Präsenz.

Fortbildungsinhalte:

- Umgang mit schwierigen Kommunikationspartnern im Kitaalltag
- Umgang mit Hindernissen in schwierigen Gesprächssituationen
- Systemische Konfliktanalyse
- Umgang mit persönlichen Grenzen
- Gelungene Selbststeuerung als Grundlage erfolgreichem Konfliktmanagements (Emotions- und Stressmanagement, Coping-Strategien, eigene Stärken erkennen und nutzen)
- Wirkung, Ausdrucksweise und Grundhaltung gegenüber Kindern, Eltern und Erzieher*innen

„Ist das noch normal?“

Doktorspiele und frühkindliche Entwicklung

Angebot 6

Bild: Pexels / MART
PRODUCTION

Termin: 14. April 2023 | 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten: Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referent: Kenneth Dittmann-Haselhorst | Dozent - Moderator - syst. Berater
Seminarnummer: 76 230 013

Vom Angucken und Entdecken, Psychosexuelle Entwicklung von Kindern im Kita-Alltag

Gemeinsam begeben wir uns auf eine Reise durch die ersten Lebensjahre von Kindern und betrachten dabei deren psychosexuelle Entwicklung. Sowohl für die tägliche pädagogische Arbeit mit den Kindern als auch für die Begleitung und Beratung der Eltern erfahren Sie in dieser Fortbildung Wissen, Handlungskompetenz und Austausch zu diesem wichtigen kindlichen Entwicklungsfeld.

Grundwissen zu psychosexuellen Entwicklungsphasen, Abgrenzung zwischen kindgerechter Aktivität und sexueller Grenzverletzung, Grundlagen der Kindeswohlgefährdung, Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten

Inhalte

- Aufstellungen und Positionierungen zur Sensibilisierung
- Gruppen und Kleingruppen für hohen Praxisbezug
- Visualisierungen zur Erhöhung der Wiederabrufbarkeit
- Materialbörse

Entenfeder, Löwenzahn – Fingerspiele, Reime und kleine Spiele für die Sinne – für die Krippe

Angebot 7

Bild: Pexels / MART PRODUKTION

Termin:	02. Mai 2023 09:00 - 17:00 Uhr
Ort:	Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin:	Elita Carstens Märchenerzählerin, psych. Heilpraktikerin
Seminarnummer:	76 230 016

Ein Tag für Erwachsene, die, wie die Kinder, Spaß haben an Reimen, Geschichten und Liedern mit „Körpereinsatz“ – mal malen die Finger die Geschichten, mal brauchen wir den ganzen Körper. Kinder begleiten oft ihr gesamtes Tun sprechend und singend in einer Einheit. Sich mit Händen, Füßen und Stimme auszudrücken ist für Kinder selbstverständlich. Dabei geht es in dieser Altersstufe nicht um hochkomplexe Abläufe, sondern um eine Gleichzeitigkeit von Sprache, Rhythmus, Bewegung und Körperkontakt in der Einzelzuwendung wie auch in der Gruppe.

Grundlagen für Hörverständnis, Spracherwerb, Rhythmusgefühl, motorische und mundmotorische Koordinationsfertigkeiten und Konzentrationsvermögen können so auf spielerische und lustvolle Weise gelegt werden.

In diesem Seminar lernen Sie viele neue und alte Körper- und Fingerspiele, Reime, Bewegungslieder und -geschichten kennen und probieren sie selbst aus. Sie erfahren Möglichkeiten, die Kleinen einzustimmen, zum Mitmachen zu inspirieren und wie so manche Spiele mitwachsen können.

Inhalt:

- Märchen, Fingerspiele und mehr für Kinder bis 3 Jahren
- Wie wähle ich Geschichten für die Kleinen aus?
- Kennenlernen von Fingerspielen und Bewegungsliedern
- Techniken zur Einstimmung
- Mitmach-Motivierung

Goldmund und Zungenzauber

Mit kleinen Theaterspielen Freude an der deutschen Sprache wecken

Angebot 8

Bild: Pixels / MART
PHOTOCREATION

Termin:	24. Mai 2023 09:00 - 17:00 Uhr
Ort:	Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin:	Petra Flindt Theaterpädagogin, Schauspielerin und Coach
Seminarnummer:	76 230 010

In diesem Seminar lernen Sie erste Grundlagen der systemischen Arbeit durch Inputs, praktischen Übungen, eigenem Erleben und kollegialer Beratung kennen. Durch die Besprechung Ihrer Beispiele erlangen Sie mehr Sicherheit in herausfordernden Gesprächen. Damit fällt es Ihnen leichter, einen Perspektivwechsel einzunehmen, neue Zugänge zu Problemen zu finden und gemeinsame Lösungen zum Wohl aller zu finden.

Themen:

- Die pädagogischen Fachkräfte lernen Methoden kennen, die Sie befähigen:
- sprachgehemmte Kinder aus der Reserve zu locken, einen geschützten Rahmen zu schaffen, in dem die Kinder ohne Angst vor Fehlern mit Sprache spielen und experimentieren können
- Phonetikspiele und Übungen zur Mundmotorik anzuwenden
- Rollenspiele und Theatermittel gezielt einzusetzen
- das natürliche Rollenspiel und die Fantasie der Kinder zu fördern und zielgerichtet zu lenken
- die Muttersprachler und Nicht-Muttersprachler zum Zusammenspiel anzuleiten und so die Integration zu fördern

Wir arbeiten praxisorientiert mit theaterpädagogischen Mitteln über Eigenerfahrung.

Wörterzauber statt Sprachgewalt

Achtsam sprechen in der Pädagogik

Angebote 9 und 10

Bild: Pexels / MART
PRODUCTION

Termin:	04. oder 5. Oktober 2023 09:00 - 17:00 Uhr
Ort:	Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten:	Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin:	Lea Wedewardt Kindheitspädagogin (M.A.), Autorin, Evaluatorin, Weiterbildnerin
Seminarnummer:	76 230 015 (04.10.2023) oder 76 230 017 (05.10.2023)

In der Fortbildung "Wörterzauber statt Sprachgewalt" reflektieren pädagogische Fachkräfte ihr Sprachverhalten mit den Kindern aber auch mit sich selbst. Sie üben einen bewussten Umgang mit Worten. Sie lernen, wie verletzend Worte sein können aber auch, welche Sprache sie alternativ üben und nutzen können.

Die Struktur der Fortbildung:

1. Die Macht der Worte
2. Was ist Sprachgewalt?
3. Welche Formen der Sprachgewalt gibt es?
4. Wörterzauber 1: Verstehende Sprache
5. Wörterzauber 2: Gefühls annehmende Sprache
6. Wörterzauber 3: Positive Sprache
7. Wörterzauber 4: Einzelne Wörter betrachten
8. Wörterzauber 5: Wertschätzung statt Lob
9. Der innere Dialog und Glaubenssätze

GuK – Gebärdenunterstützte Kommunikation

Angebot 11

Bild: Pexels / MART
PRODUCTION

Termin: 27. November 2023 | 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg
Kosten: Die Kosten übernimmt die Fachstelle Sprachbildung der Hansestadt Lüneburg
Referentin: Annett Leisau | Diplom Sozialpädagogin, System. Business Coach, Dozentin
Seminarnummer: 76230019

Innerhalb der normalen Sprachentwicklung geht der Gebrauch von Gesten dem Gebrauch der gesprochenen Sprache voraus und spielt bei allen Kindern eine wichtige Rolle für die Kommunikation. Schon kleine Kinder zeigen auf Dinge, die sie gereicht bekommen möchten, heben die Arme, um hochgenommen zu werden oder schütteln mit dem Kopf und stampfen auf, wenn sie anderer Meinung sind.

Die Benutzung von Gesten ist demnach eine normale entwicklungstypische Kommunikationsform – verbale Sprache und Gestik sind in sehr vielen Situationen untrennbar (häufig unbewusst) miteinander verbunden. Aufbauend auf der natürlichen Gestik der Kinder fördert der bewusste Einsatz von konkreten Gesten und Gebärden die Ausdrucksfähigkeit des Kindes und ermöglicht es insbesondere den Kindern, die entweder aufgrund einer körperlichen Einschränkung oder aufgrund zu geringer Sprachkenntnisse, die deutsche Sprache noch nicht umfangreich nutzen können.

Diese Fortbildung gibt Ihnen einen umfangreichen Einblick zur Bedeutung und den Gestaltungs- und Einsatzmöglichkeiten der gebärdenunterstützten Kommunikation (GuK) während des Kindergartenalltags.

Darüber hinaus werden wesentliche Bezugspunkte zur kindlichen Sprachentwicklung hergestellt.

Sie erlernen erste Gebärden anhand von Fingerspielen und Liedern und besprechen die Einführung weiterer Gebärden in dem Kita-Alltag.

Inhalt:

- Bedeutung von Gesten für den Spracherwerbsprozess
- Einsatzmöglichkeiten der GUK im Kindergartenalltag
- Üben erster Gebärden und Tipps für die weiteren Lernmöglichkeiten
- Erste Lieder und Fingerspiele mit der GUK

Alltagsintegrierte Sprachförderung in der Kita

ANMELDEBOGEN

Träger: _____

Kita: _____

Adresse der Kita: _____

Vorname, Name: _____

E-Mailadresse: _____

Telefonnummer (tagsüber): _____

Den/die oben genannte(n) Mitarbeiter*in melde ich hiermit verbindlich zu folgenden Seminaren an:

Seminarnummer	Titel des Seminars	Beginn

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

Die Anmeldung zu den Seminaren findet per Fax, E-Mail oder Post statt.

Um sich anzumelden, füllen Sie bitte das Anmeldeformular vollständig aus und faxen Sie es an die **Nummer 04131 4094610** oder senden Sie es **per E-Mail an: rosalina.masch@bw-verdi.de** oder per Post an **Rosalina Masch, Bildungswerk ver.di, Lessingstraße 1, 21335 Lüneburg**

Bitte senden Sie den ausgefüllten Bogen möglichst rechtzeitig, mindestens 4 Wochen vor dem Seminarstart, an uns zurück.

Kontakt und Fragen:

Natalia Bock

Natalia.bock@bw-verdi.de

Telefon: 04131 409 46-13

Fax: 04131 409 46-10

